

S 317 Ausbau in Fraureuth

VERKEHRSANLAGEN

Auftraggeber:

Freistaat Sachsen
Straßenbauamt Zwickau
Ansprechpartner:

Projektstandort:

Fraureuth

Baukosten:

Gesamtkosten: 3,974 Mio. €
Straßenbau: 3,471 Mio. €
Brückenbau: 0,503 Mio. €

Projektlaufzeit:

2001 BIS 2005

Leistungen:

- Variantenuntersuchung
- Radverkehrskonzept
- Vorentwurf
- Feststellungsentwurf
- Vergabeunterlagen
- Ausführungsplanung
- Örtliche Bauüberwachung

Besondere Leistungen:

- Entwurfsvermessung
- Bauvermessung
- Umleitungskoordination
- SiGe-Plan und Koordination
- Ergänzungsmessung
- Rohrnetzauswechslung Trink- und Abwasser
- Hydraulik

Projektdaten:

- Baulänge: 2,953 km
- Straßenkategorie: C III
- Verkehrsbelastung: 9.200 Kfz/24h
- Entwurfsgeschwindigkeit: 50 km/h
- Regelquerschnitt: RQ 9,5
- Fahrbahnbreite: 6,50 m
- Radwegbreite: 1,60 m
- Gehwegbreite: 1,50 m

Bauwerke:

- Bw 1: Ersatzneubau Brückenbauwerk über den Fraureuther Bach
- Bw 2-7: Uferbefestigungen und Bachüberbauungen am Fraureuther

Die Planung beinhaltet den grundhaften Ausbau der S 317 in der Ortsdurchfahrt von Fraureuth.

Wegen der hohen Nutzungsansprüche an Aufenthalt und Erschließung die Straßenkategorie C III maßgebend. Neben dem Ausbau der Fahrbahn war der Neubau straßenbegleitender Rad- und Gehwege und die Anlage von Längsparkbuchten Bestandteil der Ausbauplanung. Der Fahrbahnquerschnitt wurde gemäß EAHV-93 als einbahnige, zweistreifige Straße mit einem Regelquerschnitt RQ 9,5 vorgesehen.

Die Rad- und Gehwege wurden regelmäßig beidseitig als getrennte Rad-Gehwege mit einem seitlichen Sicherheitsabstand zur Fahrbahn von 0,50 m geführt.

Die Längsparkbuchten zur Aufnahme des ruhenden Verkehrs wurden 2,00 m breit ausgebaut. Aufgrund des teerhaltigen Asphaltmaterials und der ungebundenen Tragschichten aus "Wismutmassen" wurde eine zentrale mobile Mischanlage für HGT und Kaltmischgut aufgebaut.

